

Was suche ich eigentlich?

Man kann nur etwas finden, wenn man weiß, was man sucht.

1. **Suche vorbereiten** („Was suche ich?“) → vorher **ersten Überblick** verschaffen, z.B. in einem Lexikon (Brockhaus u.ä.)
2. **Treffende Stichwörter** für die Suche überlegen: Je präziser die Suchbegriffe, desto präziser das Ergebnis.
3. Mit Methode suchen (vergl. *Erweiterte Suche*) und **Qualität der Suchergebnisse überprüfen**. Dementsprechend **Such-Stichwörter** für die nächste Runde **anpassen**.
4. Das Internet weiß nicht alles! Manchmal führt ein **Buch oder Lexikon** schneller und besser zum Ziel.
5. *Eine Quelle ist keine Quelle*: Traue keiner Informationen, die du nicht anhand anderer Quellen **überprüft** hast.
6. Während der Suche gute Adressen **bookmarken**.



Suchmaschinen

Metasuchmaschinen (z.B. metacrawler)

Standardsuchmaschinen wie Google, Altavista (> MP3-Suche), ...

spezialisierte Suchmaschinen (z.B. Zeitungsartikel: paperball, paperazzi)

Suche effizienter machen: Beispiel Google

Erweiterte = eingeschränkte Suche

Bsp.: Der schiefe Turm zu Pisa

- Verknüpfungen nutzen: alle Wörter, eins ODER das andere Wort, genaue Wortgruppe („...“), Wörter ausschließen, ...
- Domain einschränken (z.B. .de, .uk, .org)
- nur Seiten in einer bestimmten Sprache

Bildersuche

kopieren oder speichern mit rechter Maustaste (Quelle notieren!)

Suchergebnisse bewerten

Trefferliste filtern, bevor man alles anklickt:

- auf Adresse und Beschreibung achten
- Zielgruppe
- Anbieter: kommerziell, privat, Uni, ...

vierversprechende Adressen in neuem Fenster öffnen (neuer Tab in Firefox oder Opera)



- schlechtes/überfrachtetes Layout (blinkblink, tausend Farben, Werbebanner, unprofessionelles Aussehen)
- private Domains (home.arcor.de/...)
- fehlende Quellenangaben, Autorennamen
- veraltete Links



- Nachschlagewerke
- Uni-Seiten (...uni... / .edu)
- Zeitungen, Verlage, Radio-/Fernsehsender
- Impressum vorhanden (wer betreibt die Seite?)
- Aktualität

Querlesen und exzerpieren

vergl. „Was suche ich eigentlich“

- Seite überfliegen oder gezielt nach eigenen Suchbegriffen durchsuchen (Strg+F)
- nicht seitenweise ausdrucken, sondern relevante Teile ins Word-Programm kopieren bzw. Seiten bookmarken
- beim Kopieren sofort Quelle notieren

Zitat und Quellenangabe

Plagiat: geistiger Diebstahl, d.h. ein fremdes Werk als sein eigenes ausgeben (strafbare Handlung)

Quellenangabe bei Texten und Bildern

Anbieter. Titel der Seite. URL, Datum des Abrufs.

wörtliche Zitate in Anführungszeichen setzen